

Ressort: Auto/Motor

Dobrindt verlangt Aufklärung bei VW

Berlin, 30.03.2016, 07:02 Uhr

GDN - Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) verlangt ein halbes Jahr nach Bekanntwerden der Diesel-Affäre bei Volkswagen Aufklärung. "Ich erwarte, dass die Verantwortlichen des Skandals klar benannt und zur Rechenschaft gezogen werden", sagte Dobrindt gegenüber "Bild" (Mittwoch).

Der Konzern will in der zweiten April-Hälfte seine eigenen Ergebnisse zum Abgas-Skandal vorlegen. Volkswagen hatte eingeräumt, in Millionen Diesel-Modellen sogenannte Defeat Devices zur Täuschung bei Abgaswerten eingebaut zu haben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-70175/dobrindt-verlangt-aufklaerung-bei-vw.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619